



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 12. bis 13.07.2023

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein 53-jähriger befuhr am 13.07.2023 gegen 12 Uhr mit einem PKW VW in **Thalheim** den Reudener Weg in Richtung „Zum Feldrain“. Hier kam es aus bislang unbekannter Ursache zu einer Kollision mit einem am rechten Fahrbahnrand abgeparkten PKW Opel. Die Gesamtschadenshöhe bemisst sich auf ungefähr 1.500 Euro.

Geschwindigkeitskontrolle

In **Zörbig** überwachte die Polizei in den Vormittagsstunden des 13.07.2023 die Einhaltung der innerörtlichen Geschwindigkeit. So wurden zwischen 8 und 09.30 Uhr in der Lindenstraße vier Verkehrsteilnehmer registriert, die zu schnell unterwegs waren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 45 km/h bei erlaubten 30 km/h.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Polizei führte am 13.07.2023 in der Geuzer Straße in Köthen eine Geschwindigkeitskontrolle mit einem Lasermessgerät durch. Im Zeitraum von 10.30 bis 12 Uhr wurden insgesamt 56 Durchfahrten registriert, wovon sieben Fahrzeugführer die zulässigen 50 km/h nicht eingehalten hatten. Der Spitzenreiter war mit 75 km/h unterwegs.

Verkehrskontrolle

Beamte des Revierkommissariats Zerbst überwachten am 13.07.2023 zwischen 06.45 und 07.45 Uhr im Bereich einer Baustelle auf Höhe „Moritzer Mühle“ an der B 184 im **Zerbster** Ortsteil Töppel die Einhaltung des bestehenden Verkehrsverbots für Kraftfahrzeuge. Hierbei wurden 10 Fahrzeugführer festgestellt, die sich verkehrswidrig verhielten. Gegen sie wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet. Sie müssen mit einer Geldbuße in Höhe von 50 Euro rechnen.

Kriminalitätsslage

versuchter Einbruchdiebstahl

Selbst vor einer Feuerwache schrecken Kriminelle nicht zurück. So geschehen, versuchten unbekannte Täter zwischen dem 07. und 12.07.2023 gewaltsam in ein Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr in der Kirchstraße Trinum der Gemeinde **Osternienburger Land** einzudringen. Dabei wurden neben mehreren Fenstern auch eine Tür beschädigt. In das Objekt konnten die Täter jedoch nicht gelangen. Der geschätzte Schaden beläuft sich auf etwa 150 Euro.

Brandereignis

Gegen 2 Uhr des 13.07.2023 wurden die Bewohner eines Ferienhauses in der Straße „Am Muldestausee“ in **Schlaitz** aus dem Schlaf gerissen. Sie nahmen Knallgeräusche wahr und bemerkten den Schein von Flammen. Bei genauerem Hinsehen mussten sie feststellen, dass ein Geräteschuppen auf ihrem Grundstück in Brand geraten war. Beherzt griffen sie zum Gartenschlauch und konnten so das Feuer löschen. Ein Rasenmäher sowie dort untergestellte E-Bikes wurden zum Teil durch die Hitzeeinwirkung beschädigt. Die Polizei geht von einem technischen Defekt als Brandursache aus. Der entstandene Schaden beläuft sich auf circa 3.000 Euro.

Sachbeschädigung

Auf einem Spielplatz Am Löberitzer Weg im Bitterfeld-Wolfener Ortsteil **Reuden** trieben Unbekannte im Zeitraum vom 12.07.2023 18 Uhr bis zum 13.07.2023 07.30 Uhr ihr Unwesen, indem sie mehrere Spielgeräte mit Farbe besprühten. Die Schadenshöhe wurde mit rund 350 Euro angegeben. Täterhinweise liegen der Polizei bislang nicht vor.

Einbruchdiebstahl

Mehrere Geldkassetten, die auf einem Friedhof am Frauentorplatz in **Zerbst** zur Nutzung von Gießkannen aufgestellt waren, wurden durch unbekannte Täter im Zeitraum vom 12.07.2023 12 Uhr bis 13.07.2023 10 Uhr mittels Werkzeuggewalt geöffnet und das sich darin befindliche Bargeld in derzeit unbekannter Höhe entwendet. Der angerichtete Sachschaden liegt bei annähernd 300 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de